



Dr. Peter Stöfen

Frühjahrsbrief 2020

**Liebe Imkerkolleginnen und Imkerkollegen,
liebe Kunden und Freunde unserer Zuchtgemeinschaft,
liebe nichtimkernde Weggefährten!**

Auch wenn wir alle in diesen Tagen in unserem Denken vom Virus geprägt sind, entwickeln sich die Natur und unsere Bienen unabirrbar weiter. Mir selbst helfen die uns anvertrauten Tiere gerade jetzt, Mut und Zuversicht für die Zukunft zu behalten. Auch unser imkerliches Tun läuft durchdacht und strukturiert weiter. Die Pfleger sind außergewöhnlich stark und Drohnen bereits jetzt ausreichend vorhanden.

An dieser Stelle bleibt zu hoffen und zu wünschen, dass sich auch zukünftig so viele Menschen wie jetzt den Bienen widmen. Ich bin fest davon überzeugt, dass die Bienenhaltung keine Modeerscheinung ist. Sie entspringt einem tiefen inneren Bedürfnis nach Bodenhaftung und der Rückbesinnung auf existentielle menschliche Bedürfnisse. Was kann es Schöneres geben, als in einer Zeit, wo wir uns einer zunehmenden Technisierung kaum noch entziehen können, gedankenverloren und meditativ bei unseren Bienen zu sein. In diesem Sinne lassen Sie uns auch weiterhin Imkern, auch wenn sich möglicherweise zukünftig im Zwischenmenschlichen einiges ändern wird. Gerade deshalb!

Alle unsere in MINI-Plus-Beuten überwinternten Zuchtmütter befinden sich in einem hervorragenden Zustand und strotzen vor Gesundheit. Das, obwohl sie nicht gegen die Milbe behandelt wurden. Allein das macht zunehmend optimistischer, dass die vielen Züchter und auch wir als Vermehrer auf dem richtigen Weg sind. Erfreulich ist auch, dass die uns vertrauten und liebgewonnenen Buckfast-Eigenschaften erhalten geblieben sind. Alle überwinternten Königinnen sind übrigens ausverkauft und wir danken an dieser Stelle für das große Vertrauen

in unsere Arbeit. Wir sind sicher, dass die neuen Besitzer Freude an ihnen haben werden.

Die logische Konsequenz auch für uns daraus: den 2019 eingeschlagenen Weg bezüglich der Zuchziele fortzusetzen. Alle Kräfte müssen gebündelt werden, um zu einer Biene zu gelangen, welche zunehmend mit der Milbe fertig wird. Persönlich wüsste ich nicht, ob ich ansonsten heute noch Bienen hätte. Hat doch eine erfolgreiche Varroa-Behandlung unser bisheriges Handeln weitgehend bestimmt. Nochmals, die Geißel Varroa scheint ihren Schrecken zu verlieren. Damit wird das Imkern deutlich unbeschwerter werden. Sehen Sie mir einen etwas träumerischen Gedanken nach: Möge uns damit die eigentliche Schönheit und die Poesie der Bienenhaltung wieder geschenkt werden.

Alle unsere Zuchttiere, sowohl mütterlicher- als auch väterlicherseits, sind mit dem Nadelkissen-Test auf ihr Hygieneverhalten geprüft worden. Dieses Nadelkissen kann bei Lutz Eggert erworben werden. Tiere mit einem Ausräumverhalten nach 24 h von unter 85% werden von der Zucht ausgeschlossen. Dieser Test ist lediglich als eine Basis-Untersuchung zu sehen, eine milbenrelevante Aussagekraft besteht nur sehr bedingt. Die Nachkommen unserer Drohnenmutter B15(LE) mit einem hohen HYG+ Verhalten wiesen jedoch bei einer unabhängigen SMR Untersuchung allesamt Werte von über 62% auf! Das war so nicht zu erwarten und bestätigt im Nachhinein unsere Entscheidung für die B15!

Diese arbeitsintensive Beurteilung kann derzeit noch nicht von uns geleistet werden. In den Pedigrees unserer Zuchtmütter ist das Verhalten teilweise angegeben und kann dort abgerufen werden.



Wir werden bei der Beschreibung unserer Zuchtmütter die Begriffe REC, SMR und VSH in 2020 (noch) nicht verwenden, auch wenn das Auffinden von geöffneten Brutzellen in den meisten Völkern deutlich auftritt.

Die Vererbung von VSH ist additiv. Je mehr Anlagen davon vorhanden sind (diese sind den jeweiligen Pedigrees zu entnehmen) desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein Bienenvolk mit der Milbe fertig wird. Garantieren können wir dieses Verhalten allein aus juristischen Gründen nicht!

Darüber hinaus werden wir Königinnen anbieten, die mütterlicherseits eine andere Genetik aufweisen:

B155(FBL) = imq. 19- V822(PJ) ins V880 (PJ)

Auch diese besamte Königin wurde käuflich erworben. Sie überwinterte unbehandelt in einer Mini-Plus Einheit. Bewertungen entnehmen Sie bitte ebenfalls der Zuchtregistratur der GdeB. Ggfls. auch unter dem Kürzel JG. (Luxemburg)
Sie werden unter dem Kürzel „HYG+/Varroa unbehandelt“ angeboten.

Für alle unsere Königinnen gilt, dass sie die klassischen Buckfast-Merkmale aufweisen: Sie bringen Honig, sind schwarmträge und sanftmütig. Mit diesen Bienen können sie wie gewohnt wirtschaftlich Imkern und brauchen Ihre Betriebsweise nicht zu ändern. Das war für mich in dieser Form absolut nicht zu erwarten!

Wie in jedem Jahr haben wir relativ früh mit dem Umlarven begonnen. Da setzt allerdings voraus, dass frühzeitig genügend geschlechtsreife Drohnen vorhanden sind. Wie man das macht, haben wir in all den Jahren gelernt und unsere Drophenvölkerführung optimiert. Letztlich hat uns Bruder Adam in einem Nebensatz diesen Weg aufgezeigt. Wir werden wiederum alles daran setzen, unseren Königinnen optimale Bedingungen zu verschaffen. Die zentralen Stellschrauben sind dabei für uns die Stärke und Qualität der Pfleger und nochmals: Viele gesunde Dohnen zu jedem Zeitpunkt der Begattungsperiode. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Buckfastzucht weiter voran zu bringen und unseren Teil dabei zu leisten, der Milbe den Kampf anzusagen.

Bestellen können sie ab sofort wie immer in unserem Shop (<https://www.buckfast-zucht.de>), oder mit dem angehängten Bestellformular. Bestandskunden gerne auch einfach per E-Mail.

Unsere Linien im Jahr 2020:

Drohnenmutter 2020

Friedrichskoog:

B562 (PJ) = .19-ivq.B621(PJ) ins B138(PJ)

Diese unbegatteten Königinnen wurden von unserer Zuchtgemeinschaft im Sommer 2019 käuflich erworben und auf der Buckfastbelegstelle Friedrichskoog begattet. Details entnehmen Sie bitte der Zuchtregistratur der Gemeinschaft der europäischen Buckfastimker (GdeB).

Zuchtmütter 2020

Wie in den vergangenen Jahren werden wir von den ca. 35 noch vorhandenen letztjährigen Drophenvölkern im Frühjahr 4-5 ausselektieren und davon umlarven.

B63 (BZF) = imq .18- B15(LE) frkg B92(DB)

Von diesen Zuchtmüttern können Sie wie gewohnt standbegattete Wirtschaftsköniginnen, belegstellenbegatte Königinnen und ab Mitte/Ende Juni selektierte Königinnen beziehen. Letztere befinden sich mindestens 3 Wochen in Eiablage. Die Königinnen haben ihre Töchter gesehen.



Auf unserer Homepage finden Sie Informationen zu den Linien und den Preisen, die wir übrigens unverändert gelassen haben, und zu den Versandterminen.

Erster Versand für Wirtschaftsköniginnen ist am 8. Juni 2020, für im Friedrichskoog begattete Königinnen beginnen wir mit dem Versand eine Woche später am 15.06.2020. Wir verschicken jeweils montags, innerhalb Deutschlands ausschließlich mit DHL-Express, ins Ausland als Einschreiben/Warenpost International, Tracked, priorité. Beide Verfahren haben sich im letzten Jahr bewährt.

An dieser Stelle möchten wir uns für Ihre Geduld bedanken. Wie wir mittlerweile erfahren haben, hatten ausländische Kräfte im Frühjahr unsere Homepage gehackt, sodass wir in einer ziemlichen Gewaltaktion eine komplett neue Homepage aufsetzen mussten und in der Zeit für zwei Wochen nur schwer erreichbar waren. Dafür ist die neue Seite jetzt umso besser und das Bestellen ist deutlich einfacher geworden. Schauen Sie doch mal rein!

Jens Steinfeld und ich hoffen für Sie, dass sich ihre Winterverluste in Grenzen gehalten haben und wir hoffen auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Die Bestellungen laufen auf gewohnt hohem Niveau und wir bitten alle Imker, die Ihre Königinnen noch im Juni bekommen möchten, um zeitnahe Bestellung. Viele der frühen Termine sind bereits ausgebucht. Ansonsten machen sich die Damen dann im Juli auf den Weg.

Ein Wort noch zu Corona: Bisher haben wir zum Glück keine nennenswerten Einschränkungen erlitten. Und wir gehen davon aus, dass auch die üblichen Versandlaufzeiten wie in den Jahren zuvor, in 2020 erreicht werden.

Ihren und Ihren Bienen alles Gute und Wohlergehen!

Herzlichst

Dr. Peter Stöfen
Ihr Peter Stöfen



Bestellung (2020)

Anzahl	Artikel	Preis in EUR (incl. MwSt.)
_____	Paket mit 3 Wirtschaftsköniginnen aus unserer Buckfastregion standbegattet, vorbehaltlich Verfügbarkeit, Versand derzeit ab 15. Juni 2020	114,-
_____	Buckfast-Zuchtkönigin begattet auf der Belegstelle Friedrichskoog vorbehaltlich Verfügbarkeit, Versand derzeit ab 22. Juni	65,-
_____	Buckfast-Zuchtkönigin, selektiert begattet auf der Belegstelle Friedrichskoog vorbehaltlich Verfügbarkeit, Versand derzeit ab 29. Juni	109,-
_____	Buckfast-Zuchtkönigin, HYG+/Varroa unbehandelte Königin begattet auf der Belegstelle Friedrichskoog vorbehaltlich Verfügbarkeit, Versand derzeit ab 29. Juni	169,-

Gewünschter Versandzeitraum: ca. _____

Versandart

Bei Bestellungen von mehr als sieben Königinnen fallen evtl. doppelte Versandkosten an.

- Deutschland: Express, EUR 18,- je Lieferung mit bis zu 7 Königinnen.
- EU-Ausland: EUR 20,- je Lieferung mit bis zu 7 Königinnen, Einschreiben oder Warenpost International, priorité, incl. Tracking. (Bitte beachten Sie, dass das Tracking noch nicht in allen Ländern gut funktioniert.)

Kontakt..... Name

Herr / Frau

Vorname

Firma

Straße

Land

PLZ / Stadt /

Tel. /

E-Mail

_____ (Datum / Unterschrift)

- 1.) Bezahlung: Zusammen mit der Auftragsbestätigung bekommen Sie von uns eine Rechnung per E-Mail als pdf. Wir bitten freundlichst darum, den Betrag spätestens 2 Wochen vor dem Versand zu begleichen.
- 2.) Versand: Circa eine Woche vor dem Versand bestätigen wir den Versandtermin nochmals per E-Mail, um sicherzustellen, dass unsere Königinnen wohlbehalten von Ihnen in Empfang genommen werden können.
- 3.) WICHTIG: Wir verschicken ausschließlich innerhalb der EU. Aufgrund unkalkulierbarer Postlaufzeiten und klimatischer Extreme liefern wir ausschließlich auf Risiko des Kunden nach Rumänien, Bulgarien, Griechenland, Spanien und Portugal.

Infos: <https://www.buckfast-zucht.de>